

Weihnachten 2020



Et Pfarblättche

Pfarrverband Eupen-Kettenis



Seht dieses Wunder der Liebe, das in der Krippe beginnt!

Liebe Leserin, lieber Leser,

zum Weihnachtsfest richte ich mich im Namen der katholischen Christen, in Verbundenheit mit den evangelischen und orthodoxen, an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ich wünsche Ihnen, gleich welchen Glaubens oder welcher Überzeugung Sie auch sein mögen, Licht und Freude in diesen letzten Tagen des Jahres 2020.

Welch ein Jahr! Ein **Virus** hat uns alle in Atem gehalten und uns in unserem Leben eingeschränkt. Wir alle hoffen, dass wir in 2021 wieder unbeschwerter, freier leben können. Am Meisten hat uns wohl die Möglichkeit zur Begegnung gefehlt. Besonders unsere alten und kranken Mitmenschen sind regelrecht isoliert worden. Dadurch ist unsere Gesellschaft ärmer geworden. Denn ohne Begegnung gibt es kein Leben und die digitale, virtuelle Begegnung kann die physische nicht ersetzen. Weihnachten ist für uns Christen das **Fest der Begegnung**. Wir glauben, dass Gott Mensch geworden ist in Jesus von Nazareth. Damit ist Liebe, Licht und Wärme in unsere Welt gekommen. Ist das nicht eine gute Nachricht für unsere Welt, von der viele behaupten, sie sei härter, kälter geworden? Schlechte Nachrichten können unsere gefühlte Hilflosigkeit noch steigern.

Die Journalistin Ronja von Wurmb-Seibel ging als freie Reporterin nach Kabul. Was sie dort sah und hörte, stürzte sie bald in totale Ohnmacht. Die Geschichten, die sie schrieb, laugten sie aus, nahmen ihr alle Lebenskraft. Sie brauchte eine lange Erholungsphase und begann dann, gezielt Geschichten zu suchen, die Mut machen. Zu dieser Wende hatte ihr unter anderem eine Untersuchung zur Angst vor Terrorismus geholfen. Die Forscher fanden heraus, dass die vielen Nachrichten nach dem 11. September 2001 über mögliche Anschläge ein „Pre-Traumatic Stress Syndrome“ auslösten, also krankhaften Stress aufgrund eines auch nur möglicherweise geschehenden Ereignisses. Für eine zweite Untersuchung wurden ab 2012 mehr als 200.000 Menschen in über 40 Ländern der Welt befragt und überall hielten alle Befragten die Welt für schlechter als sie faktisch ist: sie nannten viel zu hohe Zahlen für Gewalttaten und Drogensucht sowie für Todesopfer durch Terror. So fand Ronja von Wurmb-Seibel heraus aus der „angelernten Hilflosigkeit“ und will die Welt nicht mehr noch negativer darstellen als sie ist. Und sie gibt Seminare für konstruktiven Journalismus. Da wird nicht Negatives ausgespart, sondern gerade in schlimmen Geschichten so gründlich recherchiert, dass Auswege erkennbar werden. Ihr Motto: „zeigen, dass es für jeden Missstand einen Ausweg gibt ... in jeder Situation einen Lichtblick.“ „Wer Hoffnung zulässt, kann dazu beitragen, sie wahr werden zu lassen.“ Dazu ist es wichtig, sich nicht regelmäßig und ausschließlich mit schlechten Nachrichten füttern lassen“. Es gibt **gute** Nachrichten, die allerdings in der Informationsflut oft untergehen. Sie bauen auf und motivieren zum Leben (Dr. Tatjana Schell; Institut für Psychologie an der Universität Innsbruck).

Möge dieses Weihnachtsfest eine gute Nachricht für Sie sein! Für 2021 wünsche ich Ihnen viele wohlthuende Begegnungen.

Joyeux Noël et Bonne Année! Feliz Navidad! Merry Christmas!

Ihr Helmut Schmitz

Besuchsdienst des Pfarrverbandes Eupen -Kettenis:

Corona hat auch unserem Besuchsdienst zugesetzt. Seit Mitte März 2020 können wir keine Besuche mehr in den Altenheimen durchführen. Besuche zuhause sind auch eingeschränkt. Trotzdem denken wir an die alten Menschen, versuchen Kontakt über Grüße, Telefonate aufrecht zu erhalten. Auch jetzt über Weihnachten. Und nicht zuletzt, schließen wir „unsere Besuchten“ ins Gebet mit ein.

Bald kommen auch wieder bessere Zeiten!

Ein Besuch würde sie erfreuen?

Ehrenamtliche des Besuchsdienstes der Pfarre freuen sich, Sie oder Ihren Angehörigen, zuhause oder im Altenheim zu besuchen. Scheuen Sie sich nicht, sich an uns zu wenden.

Wir brauchen Ehrenamtliche!

Damit alle die es wünschen, zuhause oder im Altenheim, besucht werden können sucht der Besuchsdienst des Pfarrverbandes Eupen-Kettenis noch Ehrenamtliche.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unverbindlich.

Für Pfarre St. Nikolaus Eupen: im Pfarrbüro, Marktplatz 26 – Tel. 087/55 66 24 oder bei Anneliese Ernst- Tel.: 087/55 54 33

Für Pfarre St. Joseph Eupen im Pfarrbüro 087/55 31 92.

Für Pfarre St. Katharina Kettenis bei Juliane Tillmanns Tel.: 087/55 36 93 oder Béatrice Weling, Tel.: 087/74 03 14

Meditativer Gottesdienst zum Jahreswechsel in Kettenis

In diesem Corona-Jahr findet am 31. Dezember kein meditativer Gottesdienst zum Jahreswechsel statt. In diesem Jahr bietet die Pfarre am 31. Dezember in der Kirche Kettenis, von 08 bis 17.30 Uhr, meditative Texte, die auf einer Leinwand zu sehen sein werden, an. Begleitet werden diese Texte im Hintergrund mit Musik.

Somit gibt es über den Tag verteilt Gelegenheit, das Jahr 2020 mit Gott ausklingen zu lassen und das Neue Jahr 2021 in Gottes Hände zu legen.

Dieser Kirchenbesuch sollte aber unter den jetzt geltenden Corona-Maßnahmen erfolgen, Also mit Einhaltung des sozialen Abstandes, Desinfektion der Hände und mit maximal vier Personen gleichzeitig in der Kirche.

Personen, die die Präsentation per E-Mail erhalten möchten, können diese unter pfarre.kettenis@belgacom.net oder 087/742152 bestellen. Diejenigen, die keinen Zugang zum Internet haben, können die Texte - ebenfalls im Pfarrbüro - in schriftlicher Form anfragen. Diese werden dann am 31. Dezember nach Hause gebracht

Vielleicht haben Sie ein Problem, über das Sie **HEUTE** mit jemandem reden möchten... Vielleicht bedrückt oder belastet Sie **HEUTE** etwas und Sie haben keinen Menschen, dem Sie dies anvertrauen können... Vielleicht fühlen Sie sich **HEUTE** sehr einsam und suchen einen Ansprechpartner...

es ist **IMMER** ein **MENSCH** da, der Ihnen zuhört!



SCHMITZ Helmut
Marktplatz 26
Tel. 087/55 66 24

DUBOIS Alain
Simarstraße 4a
Tel. 087/42 47 31

PFARRTEAM

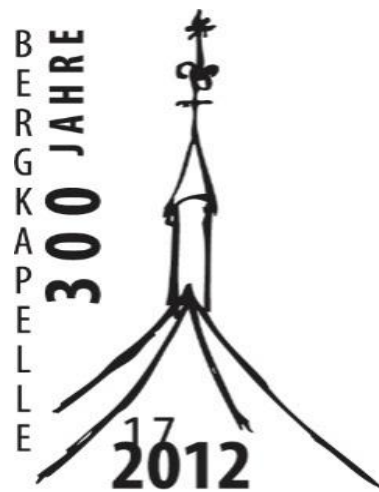
LASCHET-KEUTGEN Anita (Pfarrassistentin)
Tel. 087 42 47 31

Adventsandachten

Unterwegs nach Weihnachten – *Gemeinsam durch den Advent*

Die älteren Menschen sind besonders von der Corona-Epidemie betroffen. Auch das Leben in unseren Pfarrgemeinden ist stark beeinträchtigt. In jeder Adventswoche und am Heiligen Abend wird in den Seniorenzentren eine Adventsandacht ausgestrahlt werden:

Unsere Pfarrpriester, Lektoren*innen und Organisten gestalten diese viertelstündigen Besinnungen in der Bergkapelle. Die technische Leitung hat Jean-Marie Richter (Arttivi/Filmwerkstatt), der auch für die stimmungsvollen Bilder verantwortlich zeichnet. Diese Andachten können über die Webseite des Pfarrverbandes: www.pfarrverband-eupen-kettenis.net auch zuhause empfangen werden.



Am **1. Weihnachtstag (25.12.20)** wird in der **Pfarrkirche St. Josef** um **10 Uhr** ein **Livestream Gottesdienst** stattfinden, der ebenfalls von **BRF2** übertragen wird! Den Link hierzu finden Sie auf der Webseite des Pfarrverbandes.

Die Eupener Pfarrbibliotheken

Weltoffen aber nicht beliebig, wertorientiert aber ohne Scheuklappen
Seit 1818 bzw 1865 halten die Pfarrbibliotheken **St. Josef** und **St. Nikolaus** für die Eupener ein reichhaltiges Angebot an Lesestoff bereit. Aber trotz ihres Alters sind sie keineswegs angestaubt! Ob Roman oder Krimi, ob Comic oder Wimmelbuch, ob Normal- oder Großdruck, ob Zeitschrift oder CD, bei uns finden Sie vieles zu vielen Themen. Wir versuchen immer, auf dem neuesten Stand zu bleiben und wenn unsere Kundschaft ein Buch lesen möchte, welches wir (noch) nicht im Bestand haben, wird es umgehend bestellt. Die Leihgebühr ist dennoch erschwinglich: **0,20 € pro Buch** pro Monat. Natürlich kann die Ausleihfrist jederzeit zu den gleichen Bedingungen verlängert werden. **Kinder** können für **0,20 € monatlich sogar bis zu 10 Bücher** ausleihen! Sie finden uns in der **Haasstraße 54** und in der **Simarstraße 4**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PFARRBÜROS:

ST. JOSEF, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92
Fax 087 55 31 91 pfarrbuerostjosef@skynet.be
Öffnungszeiten: **MO-DIE-MI-DO: 9 - 12 Uhr**

ST. NIKOLAUS, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24
Fax 087 55 66 26 pfarre.stnikolaus@skynet.be
Öffnungszeiten: **MO-DIE-DO-FR 11 - 12 u. 16 - 16.45 Uhr**
MI 9.30-12.30 Uhr

ST. KATHARINA, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis -Tel. 087 74 21 52 -
pfarre.kettenis@belgacom.net - und/oder pfarrbuerostjosef@skynet.be
Öffnungszeiten: **DO 14 - 17 Uhr**

**Menschen
in Not!
Auch in Eupen.**

**Der Vinzenz Verein
Eupen VoG
bittet um Spenden.**



Telefonnummer:

0497-971 197

E-Mail:

info@vinzenz.be
www.vinzenz.be

Kontonummer: IBAN:

BE85 2480 1748 6706